

Britischer Geleitzug gesprengt

Aus dem Führerhauptquartier, 25. Febr. Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt:

Im üblichen Geleit der Ostfront wurden britische Geleitzüge durch deutsche, rumänische und ungarische Verbände abgegriffen. Am 17. Februar wurden in der Gegend von Krasnodar britische Geleitzüge durch deutsche, rumänische und ungarische Verbände abgegriffen. Am 17. Februar wurden in der Gegend von Krasnodar britische Geleitzüge durch deutsche, rumänische und ungarische Verbände abgegriffen.

In Nordafrika überlebte die Luftlandungs-Abteilung, deutsche Jäger stießen bei der britischen Front ab.

Auf Malta trafen Bomben schwerer Kalibers in mehreren Gegenden im Süden von Valletta ein. Am 20. Februar wurden in England mehrere Bomben auf London abgeworfen. Die Luftabwehr hat die Bomben erfolgreich abgegriffen.

Die Einheiten einzelner britischer Divisionen in der Ostfront sind durch die deutsche Luftabwehr abgegriffen worden.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Die britische Luftwaffe hat die deutschen Luftabwehr erfolgreich abgegriffen.

Reitels Besuch in der Slowakei

Der slowakische Frontsoldat ist stolz über die deutsche Anerkennung

(Gespräch unseres Vertreters mit dem slowakischen Verteidigungsminister)

rd. Preßburg, 25. Febr. Die Parade der Preßburger Garnison aus Anlaß des Einsatzes des Generalleutnants Reitels in der Slowakei vermittelte ein eindrucksvolles Bild des hohen Ausbildungsgrades und der selbstbewußten Disziplin der slowakischen Armee.

Dieses Bild ist in erster Linie ihrem Schöpfer, dem slowakischen Verteidigungsminister, General Gallos, zu danken.

General Gallos, der das Eiserne Kreuz und das Großkreuz des deutschen Kaisers mit Schwertern trägt, schloß seine Rede mit dem Wortlaut der slowakischen Armee mit folgenden Worten:

„Als die Slowakei aus der Hand Adolf Hitlers ihre durch 800 Jahre hindurch ererbte Freiheit erhielt, hatten wir zwar slowakische Soldaten, sie waren aber scheinbar erzogen worden. Es fehlte besonders an Offizieren und Unteroffizieren, die in dieser Sache ausgebildet waren.“

Durch Anstrengung und einen Propagandaaufwand gelang es uns, noch im Frühjahr junge Männer aller Berufe für unsere Wehrmacht zu gewinnen. Die sofort in Offizier- und Unteroffizierskurse eingeschult wurden. Am 1. März 1939 wurde unsere Armee offiziell als deutsche Armee anerkannt.

Im Laufe der Zeit haben wir unsere Armee in allen Hinsichten ausgebaut und eroberten im Polenfeldzug Lublitz, Dobruška und die Gegend um die Polen der Slowakei in der Stunde ihrer Gründung heimlich geraubten Gebiete, zurück.

Die deutschen Generale, die als Chef der General- und Stabsabteilungen in der Slowakei mit ihren Mitarbeitern unablässig an der Ausbildung unserer Offiziere

und unserer Mannschaften gearbeitet haben, sind inzwischen slowakischen Soldaten zu einem Begriff geworden. Mit ihrer Hilfe haben wir die deutschen Divisionen konnte ich mit meinen Mitarbeitern bis zum 22. Juni des vergangenen Jahres die slowakische Armee zu einem Einheitskörper erheben auf den heute jeder slowakische Soldat stolz ist.

Dem ersten Bataillon des antiluftschützenden Feldarsens am Ende unserer slowakischen Soldaten in der Front gegen die Sowjetunion. Zahlreiche slowakische Offiziere und Mannschaften tragen heute das Eiserne Kreuz, und der Kommandeur der slowakischen Frontdivision General Maler, erhielt vor kurzem vom Führer als Anerkennung für seine und seiner Truppen Tapferkeit das Ritterkreuz des Eisernen Kreuzes.

General Gallos erzählt dann von dem Stolz der slowakischen Soldaten, daß sie von der deutschen Wehrmacht und von jedem deutschen Soldaten der von deutscher Seite anerkannt werden. „Es wird“, so sagt General Gallos, „einer späteren Zeit vorbehalten sein, im einzelnen davon zu berichten, wie teuer und schön die slowakischen Truppen der Front ihre Pflicht auch unter den schwierigsten Umständen erfüllt haben. Einmal steht aber fest: Es gab noch keinen slowakischen Soldaten in diesen vergangenen Jahren, der von deutscher Seite nicht höchste Anerkennung gefunden hätte. Das ist unser besonderer Stolz. Und deshalb ist für die Slowakei der Besuch des Generalleutnants Reitels nicht nur ein Beweis für die hohe Ausbildung unserer Armee, sondern eine slowakische Volksfreude größter Art.“

Churchill einst und jetzt

Immer wieder ringt ein Künstler um die Anerkennung seines Werkes bei seinem Volk.



Zeichnung: Ederer, Köln

Immer wieder ringt ein Künstler um die Anerkennung seines Werkes bei seinem Volk.

Immer wieder ringt ein Künstler um die Anerkennung seines Werkes bei seinem Volk.

Immer wieder ringt ein Künstler um die Anerkennung seines Werkes bei seinem Volk.

Immer wieder ringt ein Künstler um die Anerkennung seines Werkes bei seinem Volk.

Immer wieder ringt ein Künstler um die Anerkennung seines Werkes bei seinem Volk.

Immer wieder ringt ein Künstler um die Anerkennung seines Werkes bei seinem Volk.

Immer wieder ringt ein Künstler um die Anerkennung seines Werkes bei seinem Volk.

Immer wieder ringt ein Künstler um die Anerkennung seines Werkes bei seinem Volk.

Immer wieder ringt ein Künstler um die Anerkennung seines Werkes bei seinem Volk.

Immer wieder ringt ein Künstler um die Anerkennung seines Werkes bei seinem Volk.

Immer wieder ringt ein Künstler um die Anerkennung seines Werkes bei seinem Volk.

Immer wieder ringt ein Künstler um die Anerkennung seines Werkes bei seinem Volk.

Immer wieder ringt ein Künstler um die Anerkennung seines Werkes bei seinem Volk.

Immer wieder ringt ein Künstler um die Anerkennung seines Werkes bei seinem Volk.

Immer wieder ringt ein Künstler um die Anerkennung seines Werkes bei seinem Volk.

Immer wieder ringt ein Künstler um die Anerkennung seines Werkes bei seinem Volk.

Immer wieder ringt ein Künstler um die Anerkennung seines Werkes bei seinem Volk.

Immer wieder ringt ein Künstler um die Anerkennung seines Werkes bei seinem Volk.

Immer wieder ringt ein Künstler um die Anerkennung seines Werkes bei seinem Volk.

Immer wieder ringt ein Künstler um die Anerkennung seines Werkes bei seinem Volk.

Immer wieder ringt ein Künstler um die Anerkennung seines Werkes bei seinem Volk.

Immer wieder ringt ein Künstler um die Anerkennung seines Werkes bei seinem Volk.

Immer wieder ringt ein Künstler um die Anerkennung seines Werkes bei seinem Volk.

Immer wieder ringt ein Künstler um die Anerkennung seines Werkes bei seinem Volk.

Immer wieder ringt ein Künstler um die Anerkennung seines Werkes bei seinem Volk.

Immer wieder ringt ein Künstler um die Anerkennung seines Werkes bei seinem Volk.

Immer wieder ringt ein Künstler um die Anerkennung seines Werkes bei seinem Volk.

Immer wieder ringt ein Künstler um die Anerkennung seines Werkes bei seinem Volk.

Immer wieder ringt ein Künstler um die Anerkennung seines Werkes bei seinem Volk.

Immer wieder ringt ein Künstler um die Anerkennung seines Werkes bei seinem Volk.

Immer wieder ringt ein Künstler um die Anerkennung seines Werkes bei seinem Volk.

Immer wieder ringt ein Künstler um die Anerkennung seines Werkes bei seinem Volk.

Immer wieder ringt ein Künstler um die Anerkennung seines Werkes bei seinem Volk.

Immer wieder ringt ein Künstler um die Anerkennung seines Werkes bei seinem Volk.

Immer wieder ringt ein Künstler um die Anerkennung seines Werkes bei seinem Volk.

Immer wieder ringt ein Künstler um die Anerkennung seines Werkes bei seinem Volk.

Immer wieder ringt ein Künstler um die Anerkennung seines Werkes bei seinem Volk.

Immer wieder ringt ein Künstler um die Anerkennung seines Werkes bei seinem Volk.

Immer wieder ringt ein Künstler um die Anerkennung seines Werkes bei seinem Volk.

Immer wieder ringt ein Künstler um die Anerkennung seines Werkes bei seinem Volk.

Immer wieder ringt ein Künstler um die Anerkennung seines Werkes bei seinem Volk.

Immer wieder ringt ein Künstler um die Anerkennung seines Werkes bei seinem Volk.

Immer wieder ringt ein Künstler um die Anerkennung seines Werkes bei seinem Volk.

Immer wieder ringt ein Künstler um die Anerkennung seines Werkes bei seinem Volk.

Immer wieder ringt ein Künstler um die Anerkennung seines Werkes bei seinem Volk.

Immer wieder ringt ein Künstler um die Anerkennung seines Werkes bei seinem Volk.

Immer wieder ringt ein Künstler um die Anerkennung seines Werkes bei seinem Volk.

Immer wieder ringt ein Künstler um die Anerkennung seines Werkes bei seinem Volk.

Immer wieder ringt ein Künstler um die Anerkennung seines Werkes bei seinem Volk.

Immer wieder ringt ein Künstler um die Anerkennung seines Werkes bei seinem Volk.

Immer wieder ringt ein Künstler um die Anerkennung seines Werkes bei seinem Volk.

Der italienische Wehrmachtbericht

20. u. 21. Febr. Der italienische Wehrmachtbericht vom 20. und 21. Februar enthält folgende Meldungen:

Der italienische Wehrmachtbericht vom 20. und 21. Februar enthält folgende Meldungen:

Der italienische Wehrmachtbericht vom 20. und 21. Februar enthält folgende Meldungen:

Der italienische Wehrmachtbericht vom 20. und 21. Februar enthält folgende Meldungen:

Der italienische Wehrmachtbericht vom 20. und 21. Februar enthält folgende Meldungen:

Der italienische Wehrmachtbericht vom 20. und 21. Februar enthält folgende Meldungen:

Der italienische Wehrmachtbericht vom 20. und 21. Februar enthält folgende Meldungen:

Der italienische Wehrmachtbericht vom 20. und 21. Februar enthält folgende Meldungen:

Der italienische Wehrmachtbericht vom 20. und 21. Februar enthält folgende Meldungen:

Der italienische Wehrmachtbericht vom 20. und 21. Februar enthält folgende Meldungen:

Der italienische Wehrmachtbericht vom 20. und 21. Februar enthält folgende Meldungen:

Der italienische Wehrmachtbericht vom 20. und 21. Februar enthält folgende Meldungen:

Der italienische Wehrmachtbericht vom 20. und 21. Februar enthält folgende Meldungen:

Der italienische Wehrmachtbericht vom 20. und 21. Februar enthält folgende Meldungen:

Der italienische Wehrmachtbericht vom 20. und 21. Februar enthält folgende Meldungen:

Der italienische Wehrmachtbericht vom 20. und 21. Februar enthält folgende Meldungen:

Der italienische Wehrmachtbericht vom 20. und 21. Februar enthält folgende Meldungen:

Der italienische Wehrmachtbericht vom 20. und 21. Februar enthält folgende Meldungen:

Der italienische Wehrmachtbericht vom 20. und 21. Februar enthält folgende Meldungen:

Der italienische Wehrmachtbericht vom 20. und 21. Februar enthält folgende Meldungen:

Der italienische Wehrmachtbericht vom 20. und 21. Februar enthält folgende Meldungen:

Der italienische Wehrmachtbericht vom 20. und 21. Februar enthält folgende Meldungen:

Der italienische Wehrmachtbericht vom 20. und 21. Februar enthält folgende Meldungen:

Der italienische Wehrmachtbericht vom 20. und 21. Februar enthält folgende Meldungen:

Der italienische Wehrmachtbericht vom 20. und 21. Februar enthält folgende Meldungen:

Der italienische Wehrmachtbericht vom 20. und 21. Februar enthält folgende Meldungen:

Der italienische Wehrmachtbericht vom 20. und 21. Februar enthält folgende Meldungen:

Der italienische Wehrmachtbericht vom 20. und 21. Februar enthält folgende Meldungen:

Der italienische Wehrmachtbericht vom 20. und 21. Februar enthält folgende Meldungen:

Der italienische Wehrmachtbericht vom 20. und 21. Februar enthält folgende Meldungen:

Der italienische Wehrmachtbericht vom 20. und 21. Februar enthält folgende Meldungen:

Der italienische Wehrmachtbericht vom 20. und 21. Februar enthält folgende Meldungen:

Der italienische Wehrmachtbericht vom 20. und 21. Februar enthält folgende Meldungen:

Der italienische Wehrmachtbericht vom 20. und 21. Februar enthält folgende Meldungen:

Der italienische Wehrmachtbericht vom 20. und 21. Februar enthält folgende Meldungen:

Der italienische Wehrmachtbericht vom 20. und 21. Februar enthält folgende Meldungen:

Der italienische Wehrmachtbericht vom 20. und 21. Februar enthält folgende Meldungen:

Der italienische Wehrmachtbericht vom 20. und 21. Februar enthält folgende Meldungen:

Der italienische Wehrmachtbericht vom 20. und 21. Februar enthält folgende Meldungen:

Der italienische Wehrmachtbericht vom 20. und 21. Februar enthält folgende Meldungen:

Der italienische Wehrmachtbericht vom 20. und 21. Februar enthält folgende Meldungen:

Der italienische Wehrmachtbericht vom 20. und 21. Februar enthält folgende Meldungen:

Der italienische Wehrmachtbericht vom 20. und 21. Februar enthält folgende Meldungen:

Der italienische Wehrmachtbericht vom 20. und 21. Februar enthält folgende Meldungen:

Der italienische Wehrmachtbericht vom 20. und 21. Februar enthält folgende Meldungen:

Der italienische Wehrmachtbericht vom 20. und 21. Februar enthält folgende Meldungen:

Der italienische Wehrmachtbericht vom 20. und 21. Februar enthält folgende Meldungen:

Der italienische Wehrmachtbericht vom 20. und 21. Februar enthält folgende Meldungen:

Der italienische Wehrmachtbericht vom 20. und 21. Februar enthält folgende Meldungen:

Der italienische Wehrmachtbericht vom 20. und 21. Februar enthält folgende Meldungen:

Der italienische Wehrmachtbericht vom 20. und 21. Februar enthält folgende Meldungen:

Der italienische Wehrmachtbericht vom 20. und 21. Februar enthält folgende Meldungen:

Der italienische Wehrmachtbericht vom 20. und 21. Februar enthält folgende Meldungen:

Der italienische Wehrmachtbericht vom 20. und 21. Februar enthält folgende Meldungen:

Der italienische Wehrmachtbericht vom 20. und 21. Februar enthält folgende Meldungen:

Der italienische Wehrmachtbericht vom 20. und 21. Februar enthält folgende Meldungen:

Der italienische Wehrmachtbericht vom 20. und 21. Februar enthält folgende Meldungen:

Finsterer Schatten über England

Narenrede vor dem Unterhaus - So wird Geisteslicht gestiftet

(Drahtmeldung unserer Berliner Schriftleitung)

Berlin, 25. Febr. Die erlittenen Niederlagen haben Churchill abermals zu neuen, sich vor dem Unterhaus zu vernehmen. Um seine eigenen Verhältnisse in bezug auf die Vorgänge unangenehm, erfuhr er das Wort eines in England, das abgemessen ist in den Augen der Briten.

So sprach Sir Winston Churchill, ist die Gegenwart nun aber doch nicht, um schon vergessen zu haben, wie oft der Führer unmittelbar vor dem Krieg und sogar noch während der ersten Kriegsmomente die Friedenshand der Engländer hingestreckt hat.

Churchill hat sich immer ausgeprochen, England hat tatsächlich schwerer als jedes andere Land am Krieg gelitten, insofern unterliegt es an die Macht gelangt war. Die englische Premierminister gibt sogar in der gleichen Rede offen zu, wie er auf Roosevelt gerechnet habe. Es sei immer seine Hoffnung gewesen, daß die Vereinigten Staaten im Krieg gegen Deutschland einträfen. Das die amerikanische Hilfe ein großer Verleger sei, ist natürlich die Schuld Japans nicht zu verantworten. Die amerikanische Hilfe sei natürlich die Schuld Japans nicht zu verantworten.

Die Wahrheit liegt aber anders aus. Schon im Oktober 1941 erklärte der US-Minister Knox vor Kongress: „Ein Zusammenstoß in Distanz ist praktisch unmöglich, es muß von Japan aus erwartet werden.“ Von dieser Verantwortungslage soll sich Churchill nicht entziehen lassen.

Die Wahrheit liegt aber anders aus. Schon im Oktober 1941 erklärte der US-Minister Knox vor Kongress: „Ein Zusammenstoß in Distanz ist praktisch unmöglich, es muß von Japan aus erwartet werden.“ Von dieser Verantwortungslage soll sich Churchill nicht entziehen lassen.

Die Wahrheit liegt aber anders aus. Schon im Oktober 1941 erklärte der US-Minister Knox vor Kongress: „Ein Zusammenstoß in Distanz ist praktisch unmöglich, es muß von Japan aus erwartet werden.“ Von dieser Verantwortungslage soll sich Churchill nicht entziehen lassen.

Die Wahrheit liegt aber anders aus. Schon im Oktober 1941 erklärte der US-Minister Knox vor Kongress: „Ein Zusammenstoß in Distanz ist praktisch unmöglich, es muß von Japan aus erwartet werden.“ Von dieser Verantwortungslage soll sich Churchill nicht entziehen lassen.

Die Wahrheit liegt aber anders aus. Schon im Oktober 1941 erklärte der US-Minister Knox vor Kongress: „Ein Zusammenstoß in Distanz ist praktisch unmöglich, es muß von Japan aus erwartet werden.“ Von dieser Verantwortungslage soll sich Churchill nicht entziehen lassen.

Die Wahrheit liegt aber anders aus. Schon im Oktober 1941 erklärte der US-Minister Knox vor Kongress: „Ein Zusammenstoß in Distanz ist praktisch unmöglich, es muß von Japan aus erwartet werden.“ Von dieser Verantwortungslage soll sich Churchill nicht entziehen lassen.

Die Wahrheit liegt aber anders aus. Schon im Oktober 1941 erklärte der US-Minister Knox vor Kongress: „Ein Zusammenstoß in Distanz ist praktisch unmöglich, es muß von Japan aus erwartet werden.“ Von dieser Verantwortungslage soll sich Churchill nicht entziehen lassen.

Die Wahrheit liegt aber anders aus. Schon im Oktober 1941 erklärte der US-Minister Knox vor Kongress: „Ein Zusammenstoß in Distanz ist praktisch unmöglich, es muß von Japan aus erwartet werden.“ Von dieser Verantwortungslage soll sich Churchill nicht entziehen lassen.

Die Wahrheit liegt aber anders aus. Schon im Oktober 1941 erklärte der US-Minister Knox vor Kongress: „Ein Zusammenstoß in Distanz ist praktisch unmöglich, es muß von Japan aus erwartet werden.“ Von dieser Verantwortungslage soll sich Churchill nicht entziehen lassen.

Die Wahrheit liegt aber anders aus. Schon im Oktober 1941 erklärte der US-Minister Knox vor Kongress: „Ein Zusammenstoß in Distanz ist praktisch unmöglich, es muß von Japan aus erwartet werden.“ Von dieser Verantwortungslage soll sich Churchill nicht entziehen lassen.

Die Wahrheit liegt aber anders aus. Schon im Oktober 1941 erklärte der US-Minister Knox vor Kongress: „Ein Zusammenstoß in Distanz ist praktisch unmöglich, es muß von Japan aus erwartet werden.“ Von dieser Verantwortungslage soll sich Churchill nicht entziehen lassen.

Die Sonde

26. Februar

Die Ernte von Rio

Man hat viel von der Solidarität des ibero-amerikanischen Kontinents und den jungfräulichen ibero-amerikanischen Staaten gehört. Man weiß, daß der „kriegerische Dollar-Napoleon“ die Konferenz von Rio einberufen hatte, um eine Einheitsfront des amerikanischen Kontinents gegen die Achsenmächte herbeizuführen, d. h. die 21 spanisch-amerikanischen Staaten zu einem Block gegen Japan zu schließen, und endlich endlich, daß von Südamerika von vorne in die anglo-nordamerikanisch-bolschewistische Front einzutreten. Es wurde aber auch bekannt, daß auf dieser Konferenz nicht alle Blütenränder reifen.

Aber Sumner Welles, der amerikanische Außenminister, mußte in seinem Herrn und Meister in Washington etwas zu Füßen legen, um ihm zu helfen, die innenpolitische Opposition zu beschwichtigen. Worin diese Ernte nun in wesentlichen bestand, liegt eine bekannte salomonische Zeitungs- und Zeitschriften-Redaktion dieser Tage eine Zusammenstellung von den Satellitstaaten Zentralamerikas, die der eng-lich-bolschewistisch-amerikanischen Front unter dem Drucke des Dollars beigetreten sind: San Domingo, Kuba, Panama, Haiti, Guatemala, Nicaragua, Salvador und Honduras. Haiti ist eine Republik, deren Einwohnerschaft von 2.800.000 Menschen gänzlich aus Negern besteht; die Armee zählt nur 4000 Soldaten. Die Flotte besteht aus vier kleinen Wappschiffe und die Luftwaffe verfügt über vier Flugzeuge. Die militärischen Kräfte San Domingos betragen bis zu 2500 Soldaten; die Flotte aus fünf bewaffnete Schuppen und die Luftwaffe aus fünf kleinen Flugzeugen. Die wichtigste Insel der Antillen; seine gesamte Industrie, die Banken, der Handel usw. sind in den Händen der Nordamerikaner. Bei einer Einwohnerzahl von 4.000.000 beschränkt sich die Armee auf 17.000 Soldaten und die Luftwaffe auf eine kleine Marine haben eine Tonnage von insgesamt 3000 BRT und die Luftwaffe besitzt 20 Flugzeuge. Panama ist der einzige Staat der Welt, der keine Armee besitzt, sondern nur 1500 Polizisten zur Aufrechterhaltung der inneren Ordnung. Die anderen fünf Republiken Zentralamerikas haben insgesamt 7,5 Millionen Einwohner und verfügen über eine Armee von 90.000 Soldaten, größtenteils aus Polizisten bestehend, schlecht ausgerüstet und ohne Artilleriebestellungen.

Zusammengerechnet könnten die 17 Millionen Einwohner dieser Republiken höchstens 1 Million Soldaten betragen, die größtenteils Amerikanern und ohne jegliche militärische Ausbildung sind. Also ist der militärische Beitrag dieser Länder sehr gering zu bewerten. Auch wirtschaftlich ergeben sich keine besseren Perspektiven: alle diese Länder sind durch das Meer und Mexiko von USA getrennt und die Frage der Transportmittel scheint beinahe unlosbar. Selbst ein Prestige-Gewinn ließe sich aus diesem Bündnis schwer herauschälen. Ein diese, der Zwänge zur Gefolgschaft zwang, fährt sein Ansehen kaum.

Vom Schlaf

Wenn bemühtgeworden ständige Nacharbeit wie beispielsweise schriftliche einer Morgenzeitung einen Artikel über den Schlaf zu Gesicht bekommen, setzt sich ein kritischer Punkt in ihre Pupillen. Wohl wissend, daß sie ihnen nicht allein so geht und sich noch schlechter von den Statisten erlernen und in ihren Strapazen letztlich die Alleinberufenen sind, vom Schlaf als urelementar Erquickung des Körpers zu reden, tastet die Hand williger zu dem Glase frischen Wassers zur Linken. Die Bohnen der letzten Zuteilung ist raffiniert für den Sonntagmorgen bestimmt.

Immerhin: zwei Artikel über den Schlaf zu gleicher Zeit auf dem Schreibtisch serviert, braucht ein wenig Überwindung. Der eine stellt fest, daß chronische Ermüdung zur Erkrankung führe. Im Universitätsinstitut für Leistungsmedizin zu Leipzig ist dieses Problem untersucht worden. Kopfschmerzen, mangelhafte Konzentrationsfähigkeit, Herz-, Magen- und Darmbeschwerden seien zum Teil auch auf eine dauernde geistige Überanstrengung zurückzuführen. Es geht dann in dem Aufsatz hochfachwissenschaftlich weiter, allgemein verständlich bleibt das Ergebnis, worauf es uns ankommt: daß bei physiologischen Belastungen, d. h. also bei Belastungen der Arbeitsweise unserer Zellen, Gewebe und Organe der Körper sein chemisches Gleichgewicht nicht mehr erhalten könne. Das führe zu allen möglichen Funktionsstörungen. Entgegen einer früheren Annahme hänge Ermüdung nicht von einem „Ermüdungsstoff“ ab, sondern von einer Fehlleistung des Stoffwechsels, der mit „überschießenden Reaktionen“ auf normale Reize antwortet. Bei hochgradiger Ermüdung lasse sich diese Neigung auch auf seelischen Gemüts nachweisen. Dauerschäden seien durch Einschaltung zweckmäßiger Ruhepausen zu vermeiden.

Jahrelanger eigener Praxis habe ich den Schlaf daran gewöhnt, sich zwischen 3 und 8 Uhr — wenn die Hausfrauen ihre Teppiche klopfen — und von 13 bis 14.30 Uhr zu überlassen. Eine bessere Erfahrung sei Theodor Stieckmann eingedrückt, dem nunmehr 70-jährige Vertreter des Naturzeitlichen, mit dem ich rein dienst-technisch leider nichts anfangen kann. Nach Stieckmann ist die beste Schlafzeit zwischen 18 und 23.15 Uhr, bei manchen ausdehnt bis 2 Uhr. Die gesundheitlichen Wirkungen sollen als das Wichtigste gelten und bei Nervösen glänzende Heilerfolge haben. Stieckmanns Hauptregeln lauten: 1. Sorge da-

für, daß du abends müde bist! 2. Gehe dann zu Bett und schlafe richtig aus! 3. Stehe nach dem Ausgeschlafensin alsbald auf und beschäftige dich mit Schreibe notfalls bei Tag kurze Ruhe- und Schlafpausen ein! 5. Lebe im übrigen naturgemäß! Bei einem solchen Verhalten verkürzt sich die Schlafzeit von selbst. Im übrigen bestätigt sich dabei die alte Volkswisheit, daß der Schlaf vor Mitternacht doppelt zählt. Gewiß werden sich dabei Theorie und Praxis vielfach überhaupt nicht in Einklang bringen lassen, aber ebenso gewiß wird in vielen Fällen ihre Annäherung möglich sein und damit eine Kraftersparnis, deren wir jetzt im Kriege besonders bedürfen, gewinnen.

Schwarzhandel mit Pfandbriefen

Mangelware reizt zum Kauf — das ist eine bekannte Erscheinung. Es gibt auch Leute, die gerade jetzt Pfandbriefe erwerben wollen, bloß weil die Welt Pfandbriefe knapp ist. Sie sind sogar bereit, einen höheren Kurs als den amtlichen zu zahlen oder ihn — beim Wiederverkauf — zu erlangen. Nun aber unterliegen die amtlichen Kurse für Pfandbriefe der Betreuung und Lenkung wie die Kurse für die Staatspapiere. Das Bestreben geht selbstverständlich dahin, die Kurse nicht zu stark anziehen zu lassen. Pfandbriefe sind knapp, weil die Hypothekendarlehen keine neuen Emissionen ausgeben solange keine Neubautätigkeit zu verzeichnen ist, während die Sparleistung des deutschen Volkes unvermindert anhält. Um nun von vornherein zu verhindern, daß Pfandbriefinteressenten aus der Reihe tanzten, unterlegt der Reichswirtschaftsminister in einem Schreiben an die Banken den Schwarzhandel in Pfandbriefen. In den Pfandbriefgeschäften, die über den Schalter gehen und nicht der amtlichen Kurskontrolle unterliegen, dürfen künftig nicht höhere Kurse gezahlt oder genommen werden als der Kurszeitpunkt. Die amtliche Bewertung muß eine allgemein gültige sein und nicht durch informelle Kurse unterminiert werden. Das Schreiben des Ministers bezieht sich nur auf die Pfandbriefe und hat deshalb die Frage aufgeworfen, ob etwa der Schwarzhandel in den pfandbriefähnlichen Kommunalobligationen erlaubt sei. Im Grunde genommen verdient diese Frage keine Antwort, denn der Sinn der Anweisung ist klar: es kommt überhaupt auf sorgsam verantwortungsbewußte Kursgestaltung im Handel mit deutschen Rentenwerten an. Wir haben heute aus hinlänglich bekannten Gründen einen Überfluß an Spargeldern und Kapitalien, der durchaus willkommen ist, weil er nach dem Kriege weitgehend für die vielen Aufbauarbeiten benötigt wird. Derzeit kommt es nur darauf an, in der Verwendung dieser aufstautenden Gelder nationale Disziplin zu üben und auf den Kapitalmarkt nicht jene primitive Denkwegweise zu übertragen, die heute einige narkische Leute veranlaßt, am Antiquitätenmarkt für eine geschmacklose Bronze oder einen ungeschmacklichen Phantasiepreis zu zahlen, statt die Anstalt auf die hohe Kante zu stellen. Die Anweisung des Reichswirtschaftsministers ist ein unmissverständlicher Alarmschrei gegen jede Art von Geldvergeudung und Unterhöhlung des Kapitalmarktes. Ne.

Köpfe zur Zeit:

Roosevelts Außenminister?

Der überlange, nach der letzten englischen Delegation gekleidete Untersassenschriftler und Vizeaußenminister hat nichts von den burschikosen Juchendern, die sich sonst die USA-Diplomaten zu zeigen pflegen. „Ein kalter Fisch“, sagen seine Untergebenen, die auswärtigen Diplomaten und amerikanischen Journalisten, und meinelbst der Reserverichter, der die Laufbahn betont. Er betrachtet sich als „Aristokrat“, englische Lords sind sein Vorbild, und er ist stolz auf seine Vorfahren, die schon im 17. Jahrhundert in Amerika ansässig waren, dreizehn Jahre früher noch als die Roosevelts. Ungewöhnlich für amerikanische Verhältnisse ist sein politischer Werdegang. Schon der Harvard-Student entschloß sich für die Laufbahn eines Berufsdiplomaten, ein Vorgang der in den USA selten ist, wo die meisten Politiker aus den Kreisen der Finanz und der burschikosen Juchendern, die sich sonst die USA-Diplomaten zu zeigen pflegen, hervorgehen. Seine Bemühungen, Einfluß in die inneren Verhältnisse dieses ibero-amerikanischen Staates zu gewinnen, wurden durch die Ernennung zum Untersassenschriftler belohnt.

Sein Einsetz in Deutschland ist eines skrupellosen Opportunisten. 1937 begab er die Zerlegung des Versailler Vertrages durch Hitler und erklärte, der Volkbruch sei ein Mittel der Ungerechtigkeit. Diese Ansicht war aber hauptsächlich für seinen inneren Bedarf bestimmt. Schon damals hielt Wallstreet den Krieg für unvermeidlich. Aber man brauchte noch Zeit und die Parole: Wir müssen die USA aus dem Krieg heraushalten vor ein zündendes Schlagwort der Weltkämpfer. Als dann aber die Entwicklung in Europa schneller reifte, als er erwartet hatte, die Tschecho-Slowakei zerbrach, warf er das Steuer seiner Politik herum und begann jene Hetzkampagne, die ein groß Teil Schuld am jetzigen Krieg auf seine Schultern häufte. Anfang 1940 machte er eine Europareise als Sondergesandter Roosevelts und wurde auch vom Führer und vom Duce empfangen. Er kam später mit Reynaud zusammen und hatte mit ihm eine vertrauliche Aussprache. Durch Ungeschick der Fotografen wurde eine Aufnahme in die Oellentlichkeit gebracht, die beide vor einer Karte darstellte, die die Kriegsziele Frankreichs enthielte. Auf dieser Karte war die geplante Zerstückelung Deutschlands nach einem französischen Siege deutlich sichtbar. Sumner Welles hatte sich mit diesen Plänen konform erklärt und sich damit noch vor Eintritt der USA in den Krieg — offen auf die Seite unserer Gegner gestellt. Diese Gegnerschaft trat dann immer deutlicher hervor, als Sumner Welles spielte im Verlauf der europäischen Auseinandersetzungen viele dunkle Rollen. Sein letztes Werk war die Unterzeichnung des Abkommens von Rio, wo es ihm gelang, einen Teil der ibero-amerikanischen Staaten zum Abbruch der Beziehungen zu den Achsenmächten zu bewegen. Schon auf der ersten Konferenz in Rio im Januar 1941 hatte er den Abbruch der Handelsbeziehungen zu Deutschland und Italien gefordert. Damals schrieb ein süd-amerikanisches Blatt: „Achtung Amerika! Unter Beunruhigungen mit dem Gespenst der 5. Kolonne und dem Vorwand der Invasion von Europa streckt der Polyp aus der Höhle der Wallstreet seine Arme aus. Diese Definitiv erklärt die Mission Sumner Welles erschöpfend. Sie prädestiniert ihn zum Nachfolger des jetzt 70-jährigen Cordell Hull, dessen Rücktritt vom Außenministerposten erwartet wird. L. H.



Aufn.: Scherl.

Frankreich hüben und drüben

Diesseits und jenseits der Demarkationslinie
Von unserem Vertreter in Vichy, Joseph Berdolt

Die fähig, mit militärischer Sachlichkeit mitten durch Frankreich gesagte Sinne, die das Operationsgebiet vom ruffeligen Rand trennt, ist und bleibt für den Franzosen natürlich ein Fremdbörser, zumal ihre Ueberlieferung niemals die Sommergärten bereitet und nicht jedem Schritt aus dem liebsten Gebiet die französische Bevölkerung wieder eingetretet wurde, so kann doch die Unwissenheit so vieler deutscher Menschen an der Beobachtung nicht nur als Vorbehalt gelten. Allein durch die vorläufige Haltung färbt die deutschen Soldaten irrend ab. Außerdem daß die wirtschaftliche deutsch-französische Zusammenarbeit, die hauptsächlich das besetzte Gebiet betraf, im Hinblick auf ein reichliches Ausmaß angenommen. Dies bedingt natürlich den Bezug auch vieler deutscher Zivilisten, so daß beispielsweise Paris eine ein- und zwei- und dreitausend Personen geschätzt wird.

Anfeuerndes Beispiel

Diese vielen kollektiven und zivilen Deutschen bringen Übungsstufen, Arbeits- oder Organisationsbeispiel mit, also Eigenschaften, die nicht gerade typisch französisch sind, die aber zu immer höherem und die sich dann auch zu bewahren, daß sie gewohnheitsmäßig noch und noch übernommen werden. Der „Mitt“ (Schwamm), der den Verkehr zwischen den beiden Weltmächten seit dem Berliner Schippo während man vor dem Kriege kaum öffnen konnte, wurde er ebenfalls auf seinem Boden hand. Der Teilnehmende, der vor dem Kriege eine lebige Angelegenheit war und es in der „Mitt“ heute noch ist, klappt in einem Ausmaß, das das Teilnehmende schon ein nützliches Werkzeug zu werden beginnt. Entfremdungen in der Beziehung zwischen den beiden Völkern haben jetzt schon einen Anflug von Brigkeit und Interessiertheit, der ein gewisses Ausmaß erreicht hat. Die früher über ihren Schönheitsstift nicht hinaus kamen, haben jetzt schon einen Anflug von Brigkeit und Interessiertheit, der ein gewisses Ausmaß erreicht hat. Die früher über ihren Schönheitsstift nicht hinaus kamen, haben jetzt schon einen Anflug von Brigkeit und Interessiertheit, der ein gewisses Ausmaß erreicht hat.

der Ruf der neuen Zeit anklingt. Im deutschen ist dies an der innerpolitischen Kritik nicht zu erkennen. Am liebsten werden die wohlhablichen Kräfte am Wert, die den neuen Staat bauen wollen. Diese Organisationen aller Art entstehen, werden, organisiert, Programme, die sich sehr ähnlich sind und alle ein starkes Maß von einer autoritären, von Juden, Freimaurern und Kommunisten gereinigten Frankreich aufweisen, einem Frankreich, das ein wertvolles Gut, die europäischen Gemeinschaft und ein einflussreicher Freund und Nachbar Deutschlands sein will. Die Presse greift diese Fragen mit Leidenschaft auf und lädt die neuen Gedanken mit revolutionärem Eifer in die Köpfe der Leser einzubringen.

Wiederholt hat die Regierung von Rio sich verpflichtet, das Feuer der Bevölkerung für eine „nationale Revolution“ anzubläuen,



(Aufn.: W. S. S. - Vichy)

Von Paris, dem geistigen Zentrum Frankreichs, gehen seit der Besetzung neue Impulse zum Aufbau des Landes und seiner Eingliederung in die europäische Gemeinschaft aus.

aber es mußte schließlich dabei stehen, daß der Frontimpuls der Propaganda von Paris wegen übertragen wurde, ohne daß nun der Krieg zur Neugestaltung des wirtschaftlichen Lebens in größerem Ausmaß im unbesetzten Frankreich durchzuführen müßte. Es geht eben in der „Mitt“ die enge Verbindung mit der deutschen Dummheit. Es geht aber auch Paris, nicht so sehr als Hauptstadt und Verwaltungszentrum, sondern vor allem als geistiges Mittelglied und Sitz der Intelligenz, an dem die Stadt in Jahrhunderten zum Schaden Frankreichs herangezogen wurde, ein Zustand, den das geistig demoralisierte Deutschland nicht sicherer zu vermeiden immer verhindern hat. Es ist daher auch sehr Zufall, daß der Gedanke, eine französische Freiwilligenlegion an die Front zu schicken, in Paris entstanden ist und hier sofort mit flammender Begeisterung aufgenommen wurde. Erst von Paris aus wurde die Fackel in die letzten Provinz und die „Mitt“ getragen. Hier aber mußte der gleiche Gedanke, der im besetzten Gebiet sofort stünde, erst mühsam erklärt und begründet werden.

Man würde jedoch der „Mitt“ unrecht tun, wenn man nicht auch auf ihre größeren Maßnahmenorgane hinweisen würde. Der Zufall hat es gewollt, daß jenes Gebiet, das als Operationsbasis gebraucht wird, landwirtschaftlich sehr viel reicher ist als der besetzte Teil. Die dortigen Bauern und Arbeiter sind mit dem deutschen Soldaten teilhaftig. Unter deutschem Einfluß wird die Nationalionierung, an der der Staat so wenig Spinnweben bringt, viel besser durchgeführt als in der an sich bereits ärmeren „Mitt“. Hinzu kommt noch, daß die südlichen Provinzen Frankreichs sich an den Bezug landwirtschaftlicher Erzeugnisse aus den häufig liefernden französischen Arbeitsleistungen gewöhnt hatten und darüber die eigene Landwirtschaft vernachlässigten. Schließlich liegt auch der weit überwiegende Teil der Industrie im besetzten Gebiet, und da dank der deutschen Anträge die Arbeitslosigkeit beseitigt werden konnte, so bringt diese Industrie auch Wohl unter die Leute.

Es besteht kein Zweifel, daß es dem besten Gebiet besser geht als dem unbesetzten. Darum besteht das unbesetzte Gebiet nicht an die gleiche Bewertung, während das besetzte Gebiet schon an die Zukunft denkt und an sie zu glauben beginnt. Ein französischer Minister hat kürzlich erklärt: „Der Magen Frankreichs ist im Vichy, den Rest hat erleben.“ Damit konnte natürlich nur die „Mitt“ gemeint sein.

Der Gegner Europas

Paris, 25. Februar. Zu der Ausstellung „Bolschewismus als Gegner Europas“, die am Sonntag in Paris eröffnet wird, haben sechs Nationen — ihre Beiträge geliefert. Deutschland und Italien haben eine Reihe Dokumente, Photographien und Briefe aus der Sowjetunion, Ungarn und Spanien haben aus ihren Archiven Material aus der Zeit ihrer Bürgerkriege gegen den Bolschewismus zur Verfügung gestellt. Die ebenfalls Unterlagen aus seinem Krieg gegen die Sowjets beigetragen. Die französischen Ausstellungsanlagen sind von der Dorrifischen französischen Volkspartei zusammengeleitet.



Blick in die Welt
„Stich-Strassenbahn“ in Breslau

Verfälschung wurde in Breslau als ein Mittel gegen die Überfüllung von Verkehrsmitteln ein Strassenbahn-System in Betrieb genommen.

Mord durch Todesurteile gestiftet

Vor dem Wiener Obersten Gericht hat in einem fünfjährigen Strafprozess das in der Nacht zum 29. September 1934 in einer Gastwirtschaft in Gommern (Kr. Wien a. B.) begangene Mordverbrechen an dem 37jährigen Galizier Theodor Zeitl seine Schäre gefunden.

Aus der Heimat

Weissenfels. (Selbsttaferlinie Zwanitz-Altzwanitz). Der 57jährige Vater Alwiner aus Weissenfels befand sich 1941 in hiesiger Gefangenschaft, weshalb er auf den Gedanken kam, sich selbst eine Zwanitz-Altzwanitz-Verbindung herzustellen.

Waffenruhe

Table with 4 columns: Ort, W. 41, W. 42, W. 43. Lists various locations and their corresponding values.

Die kleinere Liebe

ROMAN VON ANNE MARIE ARTINGER
12. Fortsetzung
Stephan Brondelius lächelte, das es für ihn keinen Weg mehr gab zum Herzen seiner Frau.

Aus der Wirtschaft
Kriegswirtschaft in Südosteuropa

Brötchenrationierung in Agrarländern / Planungen für die nächsten Ernte

Der Brötchenmarkt hatte sich seit dem Kriegsende der Versorgung mit Getreidemitteln weitgehend normalisiert. Bei dem Fehlen einer italienischen Wirtschaftslage treten jedoch Versorgungsfragen auf.

Bulgarien

Wenn auch die landwirtschaftlich reiche Südosteuropa bereits in frühen Ernterunden Bulgarien einen Getreideüberschuß von 1200 Millionen Tonnennahrungsmitteln lieferte, so sind doch die Nationen und Territorien zuzurechnen.

Ungarn

Das Ernährungsministerium hat die Preis- und Rationierung für den Getreidehandel in Ungarn und einseitig geregelt. Im Tag und Nacht werden 250 Gramm Brot ausgegeben, zusätzlich je Monat ein Kilo Fett und ein Kilo Zucker.

Rumänien

Von allen Südostländern hat Rumänien 1941 die höchste Getreideernte erzielt. Während der Vorkriegszeit des Jahres 1940 nur 10,8 Millionen Doppelzentner.

Wichtiges in Kürze
Rohstoffe-Flüchtlertarife. In einer Vereinbarung werden Bestimmungen über Rohstoffe...

Reisen für Schuhe in Rumänien. Mit sofortiger Wirkung werden in Rumänien Reisen für Schuhe aus Holz, Stoff, Leder...

„Nun, es hat sich so eingebürgert, Kind, und heute ist es unumkehrbar.“
„Das ist aber ein Verstummen, Kind. Mama hat es abgelehnt, mir aus dieser Verlegenheit zu helfen.“

„Nun, es hat sich so eingebürgert, Kind, und heute ist es unumkehrbar.“
„Das ist aber ein Verstummen, Kind. Mama hat es abgelehnt, mir aus dieser Verlegenheit zu helfen.“

„Nun, es hat sich so eingebürgert, Kind, und heute ist es unumkehrbar.“
„Das ist aber ein Verstummen, Kind. Mama hat es abgelehnt, mir aus dieser Verlegenheit zu helfen.“

„Nun, es hat sich so eingebürgert, Kind, und heute ist es unumkehrbar.“
„Das ist aber ein Verstummen, Kind. Mama hat es abgelehnt, mir aus dieser Verlegenheit zu helfen.“

„Nun, es hat sich so eingebürgert, Kind, und heute ist es unumkehrbar.“
„Das ist aber ein Verstummen, Kind. Mama hat es abgelehnt, mir aus dieser Verlegenheit zu helfen.“

„Nun, es hat sich so eingebürgert, Kind, und heute ist es unumkehrbar.“
„Das ist aber ein Verstummen, Kind. Mama hat es abgelehnt, mir aus dieser Verlegenheit zu helfen.“

„Nun, es hat sich so eingebürgert, Kind, und heute ist es unumkehrbar.“
„Das ist aber ein Verstummen, Kind. Mama hat es abgelehnt, mir aus dieser Verlegenheit zu helfen.“

„Nun, es hat sich so eingebürgert, Kind, und heute ist es unumkehrbar.“
„Das ist aber ein Verstummen, Kind. Mama hat es abgelehnt, mir aus dieser Verlegenheit zu helfen.“

„Nun, es hat sich so eingebürgert, Kind, und heute ist es unumkehrbar.“
„Das ist aber ein Verstummen, Kind. Mama hat es abgelehnt, mir aus dieser Verlegenheit zu helfen.“

„Nun, es hat sich so eingebürgert, Kind, und heute ist es unumkehrbar.“
„Das ist aber ein Verstummen, Kind. Mama hat es abgelehnt, mir aus dieser Verlegenheit zu helfen.“

„Nun, es hat sich so eingebürgert, Kind, und heute ist es unumkehrbar.“
„Das ist aber ein Verstummen, Kind. Mama hat es abgelehnt, mir aus dieser Verlegenheit zu helfen.“

„Nun, es hat sich so eingebürgert, Kind, und heute ist es unumkehrbar.“
„Das ist aber ein Verstummen, Kind. Mama hat es abgelehnt, mir aus dieser Verlegenheit zu helfen.“

„Nun, es hat sich so eingebürgert, Kind, und heute ist es unumkehrbar.“
„Das ist aber ein Verstummen, Kind. Mama hat es abgelehnt, mir aus dieser Verlegenheit zu helfen.“

„Nun, es hat sich so eingebürgert, Kind, und heute ist es unumkehrbar.“
„Das ist aber ein Verstummen, Kind. Mama hat es abgelehnt, mir aus dieser Verlegenheit zu helfen.“

„Nun, es hat sich so eingebürgert, Kind, und heute ist es unumkehrbar.“
„Das ist aber ein Verstummen, Kind. Mama hat es abgelehnt, mir aus dieser Verlegenheit zu helfen.“

„Nun, es hat sich so eingebürgert, Kind, und heute ist es unumkehrbar.“
„Das ist aber ein Verstummen, Kind. Mama hat es abgelehnt, mir aus dieser Verlegenheit zu helfen.“

Einseitige Dollarmärkung in Amerika?
Nach neuer Schätzung aus Washington, die hier aus Bureau of Mines veröffentlichte Finanzminister Morgenthau die Schaffung einer einseitigen Dollarmärkung für den ganzen amerikanischen Kontinent...

Forschungsinstitut für osteinischen Großraum.
In Japan wurde ein Forschungsinstitut für die osteinischen Großraum geschaffen...

Einseitige Dollarmärkung in Amerika?
Nach neuer Schätzung aus Washington, die hier aus Bureau of Mines veröffentlichte Finanzminister Morgenthau die Schaffung einer einseitigen Dollarmärkung für den ganzen amerikanischen Kontinent...

Forschungsinstitut für osteinischen Großraum.
In Japan wurde ein Forschungsinstitut für die osteinischen Großraum geschaffen...

Einseitige Dollarmärkung in Amerika?
Nach neuer Schätzung aus Washington, die hier aus Bureau of Mines veröffentlichte Finanzminister Morgenthau die Schaffung einer einseitigen Dollarmärkung für den ganzen amerikanischen Kontinent...

Forschungsinstitut für osteinischen Großraum.
In Japan wurde ein Forschungsinstitut für die osteinischen Großraum geschaffen...

Einseitige Dollarmärkung in Amerika?
Nach neuer Schätzung aus Washington, die hier aus Bureau of Mines veröffentlichte Finanzminister Morgenthau die Schaffung einer einseitigen Dollarmärkung für den ganzen amerikanischen Kontinent...

Forschungsinstitut für osteinischen Großraum.
In Japan wurde ein Forschungsinstitut für die osteinischen Großraum geschaffen...

Einseitige Dollarmärkung in Amerika?
Nach neuer Schätzung aus Washington, die hier aus Bureau of Mines veröffentlichte Finanzminister Morgenthau die Schaffung einer einseitigen Dollarmärkung für den ganzen amerikanischen Kontinent...

Forschungsinstitut für osteinischen Großraum.
In Japan wurde ein Forschungsinstitut für die osteinischen Großraum geschaffen...

Einseitige Dollarmärkung in Amerika?
Nach neuer Schätzung aus Washington, die hier aus Bureau of Mines veröffentlichte Finanzminister Morgenthau die Schaffung einer einseitigen Dollarmärkung für den ganzen amerikanischen Kontinent...

Forschungsinstitut für osteinischen Großraum.
In Japan wurde ein Forschungsinstitut für die osteinischen Großraum geschaffen...

Einseitige Dollarmärkung in Amerika?
Nach neuer Schätzung aus Washington, die hier aus Bureau of Mines veröffentlichte Finanzminister Morgenthau die Schaffung einer einseitigen Dollarmärkung für den ganzen amerikanischen Kontinent...

Forschungsinstitut für osteinischen Großraum.
In Japan wurde ein Forschungsinstitut für die osteinischen Großraum geschaffen...

Einseitige Dollarmärkung in Amerika?
Nach neuer Schätzung aus Washington, die hier aus Bureau of Mines veröffentlichte Finanzminister Morgenthau die Schaffung einer einseitigen Dollarmärkung für den ganzen amerikanischen Kontinent...

Forschungsinstitut für osteinischen Großraum.
In Japan wurde ein Forschungsinstitut für die osteinischen Großraum geschaffen...

Einseitige Dollarmärkung in Amerika?
Nach neuer Schätzung aus Washington, die hier aus Bureau of Mines veröffentlichte Finanzminister Morgenthau die Schaffung einer einseitigen Dollarmärkung für den ganzen amerikanischen Kontinent...

Forschungsinstitut für osteinischen Großraum.
In Japan wurde ein Forschungsinstitut für die osteinischen Großraum geschaffen...

Einseitige Dollarmärkung in Amerika?
Nach neuer Schätzung aus Washington, die hier aus Bureau of Mines veröffentlichte Finanzminister Morgenthau die Schaffung einer einseitigen Dollarmärkung für den ganzen amerikanischen Kontinent...

Forschungsinstitut für osteinischen Großraum.
In Japan wurde ein Forschungsinstitut für die osteinischen Großraum geschaffen...

Einseitige Dollarmärkung in Amerika?
Nach neuer Schätzung aus Washington, die hier aus Bureau of Mines veröffentlichte Finanzminister Morgenthau die Schaffung einer einseitigen Dollarmärkung für den ganzen amerikanischen Kontinent...

Forschungsinstitut für osteinischen Großraum.
In Japan wurde ein Forschungsinstitut für die osteinischen Großraum geschaffen...

Einseitige Dollarmärkung in Amerika?
Nach neuer Schätzung aus Washington, die hier aus Bureau of Mines veröffentlichte Finanzminister Morgenthau die Schaffung einer einseitigen Dollarmärkung für den ganzen amerikanischen Kontinent...

Forschungsinstitut für osteinischen Großraum.
In Japan wurde ein Forschungsinstitut für die osteinischen Großraum geschaffen...

Einseitige Dollarmärkung in Amerika?
Nach neuer Schätzung aus Washington, die hier aus Bureau of Mines veröffentlichte Finanzminister Morgenthau die Schaffung einer einseitigen Dollarmärkung für den ganzen amerikanischen Kontinent...

Forschungsinstitut für osteinischen Großraum.
In Japan wurde ein Forschungsinstitut für die osteinischen Großraum geschaffen...

Einseitige Dollarmärkung in Amerika?
Nach neuer Schätzung aus Washington, die hier aus Bureau of Mines veröffentlichte Finanzminister Morgenthau die Schaffung einer einseitigen Dollarmärkung für den ganzen amerikanischen Kontinent...

Forschungsinstitut für osteinischen Großraum.
In Japan wurde ein Forschungsinstitut für die osteinischen Großraum geschaffen...

Einseitige Dollarmärkung in Amerika?
Nach neuer Schätzung aus Washington, die hier aus Bureau of Mines veröffentlichte Finanzminister Morgenthau die Schaffung einer einseitigen Dollarmärkung für den ganzen amerikanischen Kontinent...

Forschungsinstitut für osteinischen Großraum.
In Japan wurde ein Forschungsinstitut für die osteinischen Großraum geschaffen...

Einseitige Dollarmärkung in Amerika?
Nach neuer Schätzung aus Washington, die hier aus Bureau of Mines veröffentlichte Finanzminister Morgenthau die Schaffung einer einseitigen Dollarmärkung für den ganzen amerikanischen Kontinent...

Forschungsinstitut für osteinischen Großraum.
In Japan wurde ein Forschungsinstitut für die osteinischen Großraum geschaffen...

Einseitige Dollarmärkung in Amerika?
Nach neuer Schätzung aus Washington, die hier aus Bureau of Mines veröffentlichte Finanzminister Morgenthau die Schaffung einer einseitigen Dollarmärkung für den ganzen amerikanischen Kontinent...

Forschungsinstitut für osteinischen Großraum.
In Japan wurde ein Forschungsinstitut für die osteinischen Großraum geschaffen...

Turnen - Sport - Spiel

In wenigen Jahren
Beziehungslehre für Kinderturnen. Es hat eine hohe Freude, die beim früh-fröhlichen Turnen der Kleinen beim Liegen in späte zuweisen.

Wieder Schell und Riech
Beziehungslehre für Kinderturnen. Es hat eine hohe Freude, die beim früh-fröhlichen Turnen der Kleinen beim Liegen in späte zuweisen.

Wieder Schell und Riech
Beziehungslehre für Kinderturnen. Es hat eine hohe Freude, die beim früh-fröhlichen Turnen der Kleinen beim Liegen in späte zuweisen.

Wieder Schell und Riech
Beziehungslehre für Kinderturnen. Es hat eine hohe Freude, die beim früh-fröhlichen Turnen der Kleinen beim Liegen in späte zuweisen.

Wieder Schell und Riech
Beziehungslehre für Kinderturnen. Es hat eine hohe Freude, die beim früh-fröhlichen Turnen der Kleinen beim Liegen in späte zuweisen.

Wieder Schell und Riech
Beziehungslehre für Kinderturnen. Es hat eine hohe Freude, die beim früh-fröhlichen Turnen der Kleinen beim Liegen in späte zuweisen.

Wieder Schell und Riech
Beziehungslehre für Kinderturnen. Es hat eine hohe Freude, die beim früh-fröhlichen Turnen der Kleinen beim Liegen in späte zuweisen.

Wieder Schell und Riech
Beziehungslehre für Kinderturnen. Es hat eine hohe Freude, die beim früh-fröhlichen Turnen der Kleinen beim Liegen in späte zuweisen.

Wieder Schell und Riech
Beziehungslehre für Kinderturnen. Es hat eine hohe Freude, die beim früh-fröhlichen Turnen der Kleinen beim Liegen in späte zuweisen.

Wieder Schell und Riech
Beziehungslehre für Kinderturnen. Es hat eine hohe Freude, die beim früh-fröhlichen Turnen der Kleinen beim Liegen in späte zuweisen.

Wieder Schell und Riech
Beziehungslehre für Kinderturnen. Es hat eine hohe Freude, die beim früh-fröhlichen Turnen der Kleinen beim Liegen in späte zuweisen.

Wieder Schell und Riech
Beziehungslehre für Kinderturnen. Es hat eine hohe Freude, die beim früh-fröhlichen Turnen der Kleinen beim Liegen in späte zuweisen.

Wieder Schell und Riech
Beziehungslehre für Kinderturnen. Es hat eine hohe Freude, die beim früh-fröhlichen Turnen der Kleinen beim Liegen in späte zuweisen.

Wieder Schell und Riech
Beziehungslehre für Kinderturnen. Es hat eine hohe Freude, die beim früh-fröhlichen Turnen der Kleinen beim Liegen in späte zuweisen.

Wieder Schell und Riech
Beziehungslehre für Kinderturnen. Es hat eine hohe Freude, die beim früh-fröhlichen Turnen der Kleinen beim Liegen in späte zuweisen.

Wieder Schell und Riech
Beziehungslehre für Kinderturnen. Es hat eine hohe Freude, die beim früh-fröhlichen Turnen der Kleinen beim Liegen in späte zuweisen.

Wieder Schell und Riech
Beziehungslehre für Kinderturnen. Es hat eine hohe Freude, die beim früh-fröhlichen Turnen der Kleinen beim Liegen in späte zuweisen.

Wieder Schell und Riech
Beziehungslehre für Kinderturnen. Es hat eine hohe Freude, die beim früh-fröhlichen Turnen der Kleinen beim Liegen in späte zuweisen.

Wieder Schell und Riech
Beziehungslehre für Kinderturnen. Es hat eine hohe Freude, die beim früh-fröhlichen Turnen der Kleinen beim Liegen in späte zuweisen.

Wieder Schell und Riech
Beziehungslehre für Kinderturnen. Es hat eine hohe Freude, die beim früh-fröhlichen Turnen der Kleinen beim Liegen in späte zuweisen.

Wieder Schell und Riech
Beziehungslehre für Kinderturnen. Es hat eine hohe Freude, die beim früh-fröhlichen Turnen der Kleinen beim Liegen in späte zuweisen.

Wieder Schell und Riech
Beziehungslehre für Kinderturnen. Es hat eine hohe Freude, die beim früh-fröhlichen Turnen der Kleinen beim Liegen in späte zuweisen.

Wieder Schell und Riech
Beziehungslehre für Kinderturnen. Es hat eine hohe Freude, die beim früh-fröhlichen Turnen der Kleinen beim Liegen in späte zuweisen.

Wieder Schell und Riech
Beziehungslehre für Kinderturnen. Es hat eine hohe Freude, die beim früh-fröhlichen Turnen der Kleinen beim Liegen in späte zuweisen.

Wieder Schell und Riech
Beziehungslehre für Kinderturnen. Es hat eine hohe Freude, die beim früh-fröhlichen Turnen der Kleinen beim Liegen in späte zuweisen.

Wieder Schell und Riech
Beziehungslehre für Kinderturnen. Es hat eine hohe Freude, die beim früh-fröhlichen Turnen der Kleinen beim Liegen in späte zuweisen.

Wieder Schell und Riech
Beziehungslehre für Kinderturnen. Es hat eine hohe Freude, die beim früh-fröhlichen Turnen der Kleinen beim Liegen in späte zuweisen.

Wieder Schell und Riech
Beziehungslehre für Kinderturnen. Es hat eine hohe Freude, die beim früh-fröhlichen Turnen der Kleinen beim Liegen in späte zuweisen.

Wieder Schell und Riech
Beziehungslehre für Kinderturnen. Es hat eine hohe Freude, die beim früh-fröhlichen Turnen der Kleinen beim Liegen in späte zuweisen.

Wieder Schell und Riech
Beziehungslehre für Kinderturnen. Es hat eine hohe Freude, die beim früh-fröhlichen Turnen der Kleinen beim Liegen in späte zuweisen.

Wieder Schell und Riech
Beziehungslehre für Kinderturnen. Es hat eine hohe Freude, die beim früh-fröhlichen Turnen der Kleinen beim Liegen in späte zuweisen.

Wieder Schell und Riech
Beziehungslehre für Kinderturnen. Es hat eine hohe Freude, die beim früh-fröhlichen Turnen der Kleinen beim Liegen in späte zuweisen.

Wieder Schell und Riech
Beziehungslehre für Kinderturnen. Es hat eine hohe Freude, die beim früh-fröhlichen Turnen der Kleinen beim Liegen in späte zuweisen.

Wieder Schell und Riech
Beziehungslehre für Kinderturnen. Es hat eine hohe Freude, die beim früh-fröhlichen Turnen der Kleinen beim Liegen in späte zuweisen.

Wieder Schell und Riech
Beziehungslehre für Kinderturnen. Es hat eine hohe Freude, die beim früh-fröhlichen Turnen der Kleinen beim Liegen in späte zuweisen.





Berufung: Von Donnerstag 19.33 bis Freitag 2.23 Uhr. Montagabend 19.33 bis 21.33, Dienstagabend Freitag 5.44 Uhr.

Für Tapferkeit vor dem Feinde

Mit dem G. I wurde ausgezeichnet: Reichsleiter Adolf K. I., Zentrafstraße 15. Mit dem G. II wurden ausgezeichnet: Reichsleiter Friedrich B. H. n. e., beim...

Das bisher größte Ergebnis

Zag der Polizei brachte 106 000 RM. Das Gesamtsergebnis, das der Zag der waffenlosen Polizei für das Kriegsgebiet...

Beifug von Bewunderten

Durch eine Verordnung des Oberkommandos der Wehrmacht sind fast alle Beifugfragen über Bewunderte...

Zell gehört nicht in Briefe!

Seit Christi der Gewichtsbeschränkung der Briefpostungen von der Heimat nach...

Die neuen Lebensmittelkarten

Die Lebensmittelkarten für die 34. Aprilhalbjahresperiode vom 1. März bis 6. April...

Aber eisern...

„Klar - wir müssen jetzt gewaltig ran, die Arbeit türmt sich. Dafür verdienen ich aber auch ein schönes Stück Geld. Jetzt wird eisern gespart. Wenn erst der Krieg vorbei ist, dann will ich auch draußen meinen Garten haben. Das ist viel besser, als jetzt alles mögliche unnütze Zeug zu kaufen.“

Spare eisern jetzt im Krieg, kaufen kannst Du nach dem Sieg!



Siebeneinhalb Wochen Sommerferien

Sie dauern in der Provinz Sachsen vom 11. Juli bis 1. September

Auch im Jahre 1942 werden die Sommerferien der Schulen wieder 7 1/2 Wochen betragen und dreifach geteilt sein. Durch einen Erlass des Reichsarbeitsministeriums...

Büchertüte Nr. 100 für die Front

Halle spendete im dritten Kriegswinter 25 000 Bücher

So manches Feldpostbüchlein mit Lesestoff für unsere Soldaten muß augenblicklich ingenutzt bleiben. Wer loger dafür, daß demnach der Mail in einer Büchertüte etwas haben, an dem sich die Gedanken erheben und sammeln können?

Wer dort allmorgendlich und in vielen Mittagsschulden den Vetter der höchsten Beobachtungsstände zwischen den Erdbahnen mehr oder weniger angetragener geistiger Tätigkeiten ausfindig machen konnte, fand ihn in der Literatur vergraben, wie eins den Buchstaben von Ereignissen, der auf jeder Seite zwischen Wäldern steht, unter familiäre Arme und zwischen die Knie...

Wenn der Mann auf Urlaub kommt

... hat die werktätige Ehefrau ebenfalls Anspruch auf Urlaub

Viele Soldatenfrauen sind heute in den Vertriebenen. Für Wälder, während der Wehrmachturlaubs ihres Gemahnes von der Arbeit freigelegt zu werden, ist daher verhältnißlos, in einem Verdruf hatte der Reichsarbeitsminister an die Betriebsleiter den Appell gerichtet, dem Wunsch werktätiger Frauen auf Verurlabung während des noch längerer Abwesenheit erholten Fronturlaub der Gemeinderäte weitestgehend entgegenzukommen. Die Erfahrungen haben den Reichsarbeitsminister veranlaßt, unter eine neue klare Regelung unter Zustimmung eines Reichslandrats zu treffen. Danach sind werktätigen Frauen deren Gemeinderäte infolge Einberufung zum Wehrdienst mindestens drei Monate vom Wohnort abwesend waren, wenn nicht bereits der ihnen zufließende Fronturlaub mindestens 18 Arbeitstage betrug, auf ihren Antrag anständig der Anwesenheit des auf Wehrmachturlaub befindlichen Gemahnes von der Wehrmacht bis zur Dauer von 18 Arbeitstagen im Urlaub zu betrauen. Auf diese Zeit ist der der Ehefrau anstehende Erholungsurlaub anzurechnen. Das also, a. Ehefrau einen Erholungsurlaub von 12 Arbeitstagen im Urlaubslohn zu beanspruchen, so kann sie noch eine zusätzliche, allerdings unbefristete, aber auf einen früheren Urlaubsanspruch anzurechnende Freistellung von der Arbeit für weitere sechs Arbeitstage fordern, wenn ihr Mann auf Wehrmachturlaub kommt.

Fünf einzigartige Vorteile

- 1. Wer eisern spart, zahlt weniger Steuern und Sozialbeiträge. 2. Die Höhe des Krankengeldes berechnet sich trotzdem nach dem vollen Lohnbetrag. 3. Der Sparbetrag wird zum Höchststutz verzinst. 4. Das Sparguthaben ist unpfändbar. 5. Das Sparguthaben wird in Notfällen, bei der Geburt eines Kindes und bei der Verheiratung einer Sparerin auf Antrag sofort ausgezahlt.

Erprobung der Luftschiffahrt

Am morgigen Freitag 11 Uhr werden die Luftschiffahrt ausprobiert, und zwar wird das Signal Entwarnung gegeben. Die Volksgenossen werden gebeten, ihre Nachbarn und Bekannten darauf aufmerksam zu machen.

Berufsschule kostenfrei

Der Generalbevollmächtigte für die Reichsberufshilfe hat im Einvernehmen mit den mit maßgebenden Stellen angedeutet, daß die Träger der Berufsschulen mit Wirkung vom 1. April 1942 ab von Gewerbebetrieben, Gewerbetreibenden, von nicht gewerbetreibenden Arbeitgebern oder von den gesetzlichen Vertretern der Schüler Abgaben zur Deckung der Kosten der Berufsschulen nicht mehr erheben dürfen. Die Berufsschulbeiträge sind damit entfallen. Die Berufsschule ist für die Bewerber ebenfalls kostenfrei geworden wie die Volksschule. Die aufstehenden Reichsminister wurden gleichfalls ermächtigt, auf Bestimmungen in welcher Form und Höhe Beiträge mit einzelnen Berufsschuleinrichtungen, Berufsschulen, zu entlasten sind.

Rückwärtslozes Zagen

Der Volksgewehrpräsident teil mit: Es ist wiederholt festgestellt worden, daß Fußgänger durch zu schnell fahrende Kraftwagen beschuldigt werden. Demnach rüchwärtslozes Kraftfahrzeug weite ich nochmals nachdrücklich darauf hin, daß ihr Verhalten im vollverpflichtet ist, als in der letzten Artzettel Spinnstoffe und Reibungsstoffe verknüpft sind. Sie haben fortan unmissverständlich mit höherer Betrohung zu rechnen! Bei den jetzt durch das Anagen von Schneefällen einsetzenden Winterarbeiten durch zu schnell fahrende Kraftwagen Beschuldigung werden. Demnach rüchwärtslozes Kraftfahrzeug weite ich nochmals nachdrücklich darauf hin, daß ihr Verhalten im vollverpflichtet ist, als in der letzten Artzettel Spinnstoffe und Reibungsstoffe verknüpft sind. Sie haben fortan unmissverständlich mit höherer Betrohung zu rechnen!

Verkehrswesen in Rußland

Den achtigen Vortragsabend des N.S.D. Dozentensyndikats leitete der Gau-Dozentenführer Dr. Bauer ein mit einem kurzen Botschaft an den für die vorbereiteten Oberregierungsrat und Direktor des Hochschulministeriums für Lebensbedingungen der Universität Halle, Dr. Walter Edel. Dann sprach Prof. Dr. Hermann B. O. über die Entwicklung des Verkehrswesens in europäischen Rußland. Prof. Wolff, der als Wissenschaftler amelinhalb Jahre Rußland bereist hat, sprach auf dem breiteren Stoff zwei Stunden zur näheren Erörterung heraus, die Entwicklung des Verkehrswesens und die Leistungen auf diesem Gebiet. Vor dem Beginn ist aus Rußland durch einige germanische Wandergruppen gebildet worden. Vom 5. bis zum 7. Jahrhundert drangen die Gothen vom Nordwesten ein und nach ihnen die Wolger, schwedische Stammes. Von ihnen beiden kamen die Namen einiger der größten russischen Städte: der Dniepr ist der „Dänenfluß, der Inangfluß, der Dniepr, während die Dina einfluß der „Dänenfluß“ bedeutet. Die russischen Städte fließen sehr langsam, so daß sie den Verkehr kromatunris nicht behindern. Während unsere deutschen Städte aufweisen 50 Zentimeter und 100 Zentimeter je Sekunde zurücklegen, wundert zum Beispiel die Wolga nur 9 bis 10 Zentimeter je Sekunde, also ist die Strömung kaum zu führen. Auf den russischen Wasserstraßen wird im wasserführenden Teil bis zu 50 % des Gesamtverkehrs, und zwar unbesahen auf Flößen verläuft. Das heutige Rußland hat sich bemüht, das Kanalnetz auszubauen, so ist zum Beispiel durch den Stalinkanal die direkte Verbindung zwischen Petersburg und Moskau geschaffen worden. Ueberhaupt wurden unter den Sowjets die wichtigsten Wasserstraßen ungleich härter ausgebaut, ebenso Landstraßen, Eisenbahnen und Autobahnen. Der Kraftwaerverkehr ist hinsichtlich der Personennahme äußerst gering. Rechte wiesen wir, daß der Ausbau des Kraftwaerverkehrs militärischer Natur war. Eine Reihe Vorhabenmaßnahmen haben schon wertvolle Ergebnisse an den befallig aufgenommenen Ausführungen.

Elementare Gehälter. Der frühere Baunehmehrer Franz 2. a g und seine Ehefrau Marie ab. Wähler teilen am heutigen 3. Februar das Recht der Wohnung zu übernehmen. Die Wohnung befindet sich in der 79. Leinwandstraße. Sein währiges Dienstamtum leitete Verwaltungsinspektor Fritz Debler beim Justizamt Halle.



Familien-Anzeigen

Wolfgang, unser viertes Kind ist...

Helga, die glückliche Geburt eines gesunden Mädchens...

Ihre Verlobung geben bekannt Gerda Schumann, Gerhard...

Ihre Verlobung geben bekannt Otto Götz, Hedwig Götz...

Ihre Verlobung geben bekannt Karl Kette, Charlotte Kette...

Für alle unsere Verlobung erweisen Aufmerksamkeiten...

Für die herzlichen Glückwünsche und Geschenke...

Für die herzlichen Glückwünsche und Geschenke...

Für die uns beim Heimgang unserer lieben Eltern...

Dankung! Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme...

MIETGESUCHE

Wohnungen jeder Größe 1. untere...

Zimmer, großes Wohnzimmer...

Haussanowaltung sucht J. Epphar...

Epphar, junges, m. e. und n. K. 12...

Jg. Epphar, 3 Kinder...

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme...

Zimmer, zwei große Epphar, bei 15. 3...

Zimmer mit K. 1922 an MNZ...

MIETGESUCHE

Wohnungen jeder Größe 1. untere...

Zimmer, großes Wohnzimmer...

Haussanowaltung sucht J. Epphar...

Epphar, junges, m. e. und n. K. 12...

Jg. Epphar, 3 Kinder...

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme...

Zimmer, zwei große Epphar, bei 15. 3...

Zimmer mit K. 1922 an MNZ...

THEATER

Stadttheater, Heute, Donnerstag, 19...

Freitag keine Vorstellung wegen Vor...

Sonntag, 15 bis 17 Uhr. Die Gänse...

Ein Maskenball, Oper von G. Verdi...

KONZERTE

Heydich-Richter, veranstaltet v. Künstlerverein...

Konditorei v. Kaffeehaus David, Ge...

GASTSTATTEN

Konditorei v. Kaffeehaus David, Ge...

TO-BU, Ammendorf, Heute letzter...

Tag! Der neue packende Größling...

Freitag keine Vorstellung wegen Vor...

Sonntag, 15 bis 17 Uhr. Die Gänse...

Ein Maskenball, Oper von G. Verdi...

KONZERTE

Heydich-Richter, veranstaltet v. Künstlerverein...

Konditorei v. Kaffeehaus David, Ge...

GASTSTATTEN

Konditorei v. Kaffeehaus David, Ge...

Stadtschützenhaus

Mittwoch, 4. März, 19 bis 21 Uhr

Konzert des verstärkten Städt. Orchesters

Gen.-Musik-Dir. Richard Kraus

Solistin: Kommageringer Irma Beilke (Sopran)

von der Staatsoper Berlin

Werke von Heuberger, Lanner, Mozart, Schubert, Joh. Strauß, Richard Strauß

Eintrittskarten zum Preise von 1.20 bis 4.-

Größtstädtische vom Fab. Deltzsch...

AMTLICHES

Bekanntmachung. Am Freitag, dem 27. Februar 1942...

WOHNUNGSAUSCH

Wohnungsaustausch Halle-Berlin...

VERMIETUNGEN

Haussanowaltung an alleinst. Frau...

UNTERRICHT

Nachhilfe, Englisch, Latein...

GESCHÄFTLICHE EMPFEHLUNGEN

Fischvertrieb, Freitag, Seefisch...

Fischvertrieb, Freitag

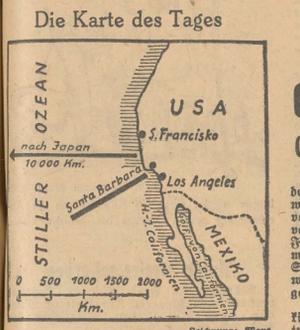


Verlag: Mitteldeutscher Verlag... Preis: 10 Pf.

Mitteldeutscher Zeitung

Halle/Saale

Donnerstag, den 26. Februar 1942



Die Karte des Tages... Schlüsse auf den amerikanischen Kontinent

Secret Service und G.P.U. auch in Ankara Urm in Urm Einzelheiten zum Mordanschlag auf Vosschaffer von Papen

Berlin, 25. Febr. Auf dem Weg von der Wohnung in das Vosschaffergebäude wurde gestern vormittag auf Vosschaffer von Papen und seine Frau...

Ante portas

Von unserem außenpolitischen Mitarbeiter Die Japaner haben die Insel Timor fast vollständig besetzt. Damit rückt der fünfte Erdteil in den Brennpunkt des Interesses...

Mörder und Banditen im Golde Englands

...schritteitung) Fort, die vom Secret Service und Geheimdienst... Mörder und Banditen im Golde Englands

Entscheidungsschlacht vor Rangun

Auf Java an einem Tage 70 feindliche Flugzeuge zerstört... OST, Stockholm, 25. Febr. Nach dem unangenehmsten Vorzeichen der japanischen Landung auf Bali...

Reichsleiter- und Gauleitertag

München, 25. Febr. Am 24. und 25. Februar fand in München eine Tagung der Reichsleiter und Gauleiter der NSDAP...